

Durststrecke überwunden

09.05.2022 13:42 von Franziska Lainer

Bereits das Einbrauen des Veldener Festbiers in Hohenthann vor rund fünf Wochen war ein freudiges Ereignis, das jedoch von der offiziellen Bierprobe im Sudhaus am gestrigen Donnerstag mühelos getoppt wurde. Die Gewissheit, dass am 10. Juni 2022 mit dem Anstich des ersten Fasses nicht nur das 59. Volksfest eröffnet, sondern zugleich auch das 65-jährige Bestehen des Festes gefeiert werden kann, sorgte nach zwei Jahren Corona-Melancholie für eine wohlthuend gelöst-heitere Stimmung.

In einer kurzen Begrüßung betonte Festwirt Markus Böckl die Positivität der Verantwortlichen, die lange um die Entscheidung pro oder contra Volksfest 2022 gerungen hatten. Man sei sich, bestätigte Bürgermeister Ludwig Greimel, sowohl der gesellschaftlich-kulturellen Bedeutung des Volksfestes bewusst als auch der Risiken, die mit einer solchen Großveranstaltung in außergewöhnlichen Tagen wie diesen verbunden sei. Dass man sich im Marktgemeinderat letztlich pro Volksfest entschieden habe, so Greimel, sei im Wesentlichen dem Mut des Festwirts geschuldet, aber auch den Schaustellern und Musikern, die zwei Jahre auf Einnahmen hätten verzichten müssen und unisono gerne wieder beim 59. Veldener Volksfest dabei sein wollten.

Noch viel zu tun für den Schirmherrn

Bevor jedoch der 2019 gewonnene und äußerst beliebte Landrat Peter Dreier das erste Fass im Festzelt anstecken kann, habe er, wie er honorig ausführte, als Schirmherr noch einiges zu leisten. Denn für sein 2. Volksfest in Velden müsse er nicht nur täglich mehrmals um gutes Wetter bitten, sondern zusätzlich auch darum, dass der Biertransport von der Schlossbrauerei Hohenthann ins Festzelt nach Velden trotz einiger zeitraubender Baustellen reibungslos vonstattengehen wird.

Während sich der Schirmherr nicht in Sicherheit wiegen kann, was die Erfolgsfaktoren Wetter und Baustellen betrifft, konnte Festbräu Johannes Rauchenecker dahingehend beruhigen, dass man zum einen mengenmäßig vorgesorgt habe und zum anderen garantieren könne, dass das Veldener Märzen auch heuer wieder einen Alkoholgehalt von 5,6 und eine Stammwürze von 13,7 Prozent habe.

Große Vorfreude auf tolles Festprogramm

Während sich die Gäste von der versprochenen Qualität des Bieres überzeugen konnten, stellte Bürgermeister Ludwig Greimel im Schnelldurchlauf das diesjährige Volksfestprogramm vor und empfahl, am besten jeden Tag dabei zu sein.

Während der 10 Volksfesttage wird es ein Wiedersehen mit beliebten Musikgruppen wie der „Kapelle Menzl“, „Münchner G'schichten“, „Kapelle Kaiserschmarrn“, „De Graxntaler“, „Ois Easy“, „Tetrapack“, „Jetzendorfer Hinterhof Musikanten“, „D'Moosner“ und „Sepp

Eibelsgruber“ geben. Nicht weniger freut man sich auf die „Jugendkapelle Velden“, den „Veldner Blechhaufa“ und die „Blaskapelle Velden“, ohne die ein Veldener Volksfest undenkbar wäre.

Welchen prominenten Ehrengast der Veldener Ortsverband der CSU im Jubiläumsjahr am Politischen Abend begrüßen wird, war noch nicht in Erfahrung zu bringen.

Sonderedition „65 Jahre Volksfest Velden“

Kein Geheimnis dagegen ist, dass es zum 65-jährigen Bestehen im Sommer eine Volksfest-Edition geben wird, die von den Anfängen 1957 bis einschließlich 2022 eine Auswahl von Momentaufnahmen sowie Schlagzeilen aus Deutschland, Bayern und dem Markt Velden aus sieben Dekaden enthält. Prominente Persönlichkeiten, darunter der Bayerische Ministerpräsident, Dr. Markus Söder, und der Bayerische Staatsminister für Wissenschaft und Kunst, Markus Blume, loben in ihren Grußworten den Erfolg des Veldener Volksfestes, das sich zu einem der schönsten und längsten in Niederbayern entwickelt hat (mehr über das Buch unter www.volksfest-velden.de/volksfest-edition.html)



Foto: Bierprobe für das Veldener Volksfest

Quelle: Vilsbiburger Zeitung vom 09. Mai 2022 – Text von Heike Arnold

[Zurück](#)